

Pressemitteilung**Verband der Universitätsklinika Deutschlands e. V.****Dr. Annette Tuffs**

09.05.2011

<http://idw-online.de/de/news421899>Wissenschaftspolitik
Medizin
überregional**"Bundesweit einheitlich, wissenschaftlich fundiert und praxisbezogen"****Verband der Universitätsklinika Deutschlands fordert Änderungen des Hygienegesetzes zur effektiveren Prävention von Krankenhausinfektionen**

Eine größere Verantwortung der Bundesregierung für die bundesweite Einhaltung der Hygienestandards hat der Verband der Universitätsklinika Deutschlands, Berlin, heute bei der Anhörung im Deutschen Bundestag zum Gesetz zur Verbesserung der Krankenhaushygiene gefordert. Er wurde dabei durch Professor Dr. Ingo Autenrieth, Ärztlicher Direktor des Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene am Universitätsklinikum Tübingen, vertreten.

Um klare Zuständigkeiten zu schaffen, sollten zudem dem Gemeinsamen Bundesausschuss keine Aufgaben im Bereich der Infektionsprävention zugewiesen werden. Die Experten der beiden Kommissionen des Robert-Koch-Instituts (RKI) sollten interdisziplinär auf der Grundlage neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse Empfehlungen erarbeiten, die bundesweit verbindlich sind. In den Kommissionen des RKI sollten Experten im Krankenhausmanagement arbeiten, um die Umsetzung der Empfehlungen in die Praxis zu erleichtern. Von unterschiedlichen Anforderungen in den einzelnen Bundesländern, wie das Gesetz sie derzeit vorsieht, rät der VUD dringend ab.

Infektionsschutz in regionalen Netzwerken von Gesundheitseinrichtungen

„Wir brauchen außerdem ein begleitendes Forschungsprogramm, das die Umsetzung der empfohlenen Präventionsmaßnahmen untersucht“, sagte Professor Autenrieth. Er wies zudem darauf hin, dass Infektionsschutz im regionalen Netzwerk von Gesundheitseinrichtungen geleistet werden müsse. Kliniken mit speziellem Know-How sollten als Infektionszentren benannt und zertifiziert werden; dafür müsse allerdings eine ausreichende Finanzierung sicher gestellt sein.

Im Anhang finden Sie die Stellungnahme des Verbands der Universitätsklinika Deutschlands VUD.

Ansprechpartner
Dr. Annette Tuffs
Verband der Universitätsklinika Deutschlands e.V. (VUD)
Alt-Moabit 96
10559 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 3940517-0
Fax: +49 (0) 30 3940517-17
Email: presse@uniklinika.de
Website: <http://www.uniklinika.de>

Anhang VUD-Stellungnahme zum Gesetz zur Verbesserung der Krankenhaushygiene
<http://idw-online.de/de/attachment8960>

